

BZÖ-Pressedienst zu Kleiner Zeitung

Klagenfurt (OTS) - "Dass sich ein ansonsten so seriöses Medium wie die Kleine Zeitung von der FPÖ als billige Trägerrakete für bewusst gestreute Gerüchte missbrauchen lässt, erstaunt uns doch sehr. Noch dazu, wo niemand sich die Mühe gemacht hat, bei den Abgeordneten einfach nachzufragen", so der Kärntner BZÖ-Pressedienst zu den am steirischen FPÖ-Parteitag von FPÖ-Funktionären erfundenen Gerüchten, BZÖ-LAbg. Mag. Johanna Trodt-Limpl und BZÖ-LAbg. Wilhelm Korak stünden vor einem politischen Wechsel. Die FPÖ versuche nur von den eigenen Problemen abzulenken - so habe FP-Obmann Kurzmann nur mühsamst einen Gegenkandidaten vermieden und werde bei den Landtagswahlen von seinem eigenen Sekretär Kunasek beerbt werden. "Dass die Kleine Zeitung auf diesen blauen Ablenkungsversuch hereinfällt und recherchefrei einfach Spekulationen abdruckt, ist seltsam und entspricht nicht dem gewohnten Niveau der Kleinen".

"Meine politische Heimat ist und bleibt das BZÖ", erklärt die Sprecherin der BZÖ-IG im Landtag Trodt-Limpl. Abgeordneter Korak verweist auf die vor der Landtagswahl unterschriebene Ehrenerklärung: "Ich bleibe den Wählerinnen und Wählern selbstverständlich im Wort!" Niemand werde es schaffen, einen Keil in das orange Bündnis zu treiben. "Wir werden in den nächsten Monaten mit ganzer Kraft kämpfen. Nach dem Wiedereinzug in den Kärntner Landtag, werden wir auch bei den Nationalratswahlen im Herbst erneut einen schönen Erfolg mit dem BZÖ feiern können", so die Abgeordneten unisono.

~

Rückfragehinweis:

BZÖ Kärnten - Pressestelle

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4527/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0014 2013-06-09/10:13

091013 Jun 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130609_OTS0014